Agenda

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): **- (2009)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AlpTransit Gotthard San Gottardo

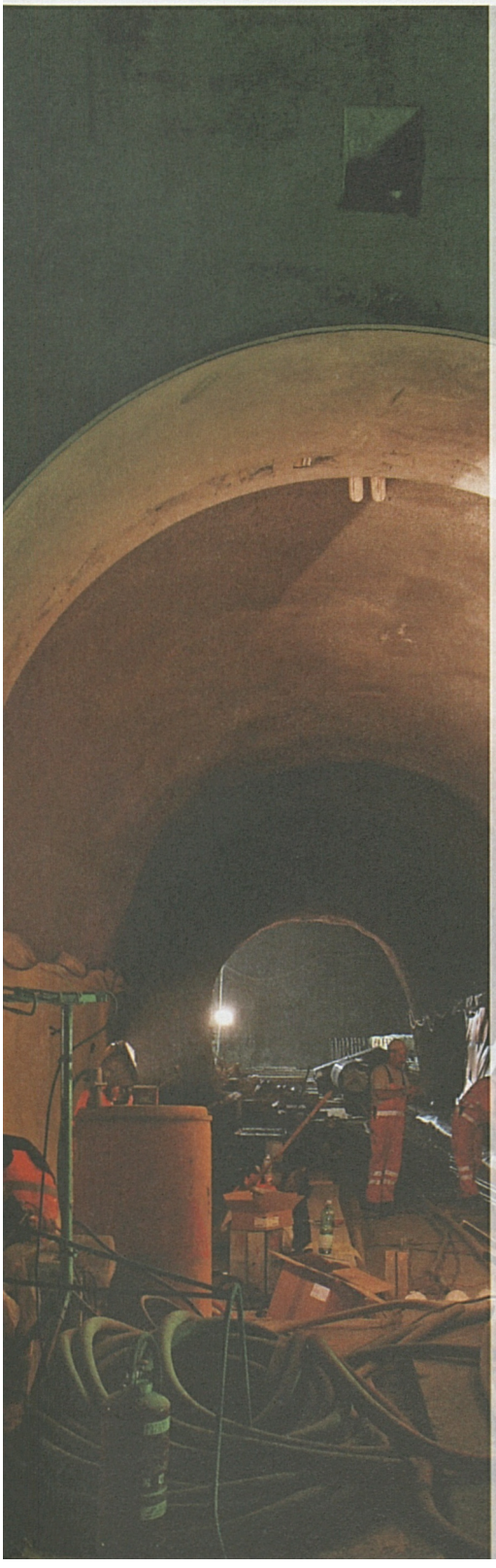
Der Gotthard-Basistunnel

Sedrun 2009

10936

Herausgeberin:
AlpTransit Gotthard AG
Zentrum Alptransit
7188 Sedrun
www.alptransit.ch
Telefon 081 936 51 65

Mehr als 91 Prozent des Gotthard-Basistunnels waren Anfang Oktober 2009 ausgebrochen. Mit den beiden Durchschlägen zwischen Erstfeld und Amsteg sind die Ausbrucharbeiten im Norden des Gotthards abgeschlossen – ebenso wie die Betonarbeiten in Sedrun Nord.



Nur noch fünf Kilometer

Unser Projekt AlpTransit Gotthard ist weiterhin auf Kurs. Sowohl beim Gotthard als auch beim Ceneri-Basistunnel haben die AlpTransit Gotthard AG, die Projektingenieure und die Unternehmungen in den letzten Monaten wichtige Meilensteine erreicht.

Am 11. Juni 2009 vergab die AlpTransit Gotthard AG die Rohbauarbeiten für den Ceneri-Basistunnel an das Consorzio Condotte Cossi. Das Auftragsvolumen für das Tunnelbaulos am Ceneri beträgt rund eine Milliarde Franken.

Wenige Tage später feierten die Mineure von Erstfeld den Durchschlag in der Oströhre des Gotthard-Basistunnels Richtung Amsteg. Das Ereignis fand national und international grosse Beachtung. Mitte September 2009 durchbrach auch die Tunnelbohrmaschine in der Weströhre die letzten Meter Fels. Auf der Nordseite des Gotthards sind somit die Ausbrucharbeiten im Basistunnel abgeschlossen.

Auch im Süden des Gotthards laufen die Arbeiten rund. Im Herbst 2009 überschritt die Tunnelbohrmaschine in der Oströhre auf ihrem Weg nach Sedrun die Grenze zum Kanton Graubünden. Von den 57 km Gesamtlänge des Gotthard-Basistunnels fehlen nun nur noch rund 5 km bis zum ersten Hauptdurchschlag, voraussichtlich im November 2010.

Ich freue mich auf diesen historischen Tag!

Renzo Simoni
Vorsitzender der Geschäftsleitung
AlpTransit Gotthard AG

Agenda

Oktober 2009
Inbetriebnahme Deponie
Claus Surrein

Werkvertragliche Übergabe
Sedrun Nord an den Bauherrn ATG

29. Mai 2010
Tag der offenen Baustelle in Erstfeld

November 2010
Voraussichtlich Hauptdurchschlag
Sedrun–Faido

Titelbild:
Sedrun – Querschlag mit Abdichtung.